

N i e d e r s c h r i f t

über die

4. Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern-Kressenbach nach der Wahl zum Ortsbeirat am 14.3.2021

Sitzungstermin:	Dienstag, der 1. Februar 2022
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	21.00 Uhr
Sitzungsort, Raum:	Dorfgemeinschaftshaus Kressenbach (Großer Saal)

Anwesend waren:

a) vom Ortsbeirat:
Gärtner, Holger
Leipold, Holger
Leipold, Sina
Leipold, Thomas

OV
MdO
MdO
Stv. OV.

b) als Schriftführer:
Oestreich, Dirk

c) von der Stadtverordnetenversammlung:
Ott, Helmut

d) vom Magistrat:
Möller, Matthias

BM

e) entschuldigt fehlte:
Börner, Markus

Stv. OV.

Verteiler:

a) Mitglieder des Ortsbeirates
b) Bürgermeister und Stadträte

c) Stadtverordnetenvorsteher/in
d) Amtsleiter I – IV u. Stellv., EDV

Verhandelt:

Gemäß § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Stadt Schlüchtern hatte der Vorsitzende des Ortsbeirates Kressenbach mit Schreiben vom 17.1.2022 die Mitglieder des Ortsbeirates zu einer Sitzung am Dienstag, 1.2.2022, 19.00 Uhr in das DGH Kressenbach vorschriftsmäßig eingeladen.

Die Einladung mit Tagesordnung unter Angabe von Zeit und Ort ist am 20.1.2022 zugestellt und am 21.1.2022 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 3/2022 veröffentlicht worden.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorliegende Tagesordnung wurden nicht erhoben. Über die Beratung und gefassten Beschlüsse ist Folgendes zu vermerken:

Zu TOP 1: Genehmigung des Protokolls der 3. Sitzung vom 8. September 2021

Das Protokoll der 3. Sitzung vom 8. September 2021 wurde einstimmig ohne Einwände genehmigt.

Zu TOP 2: Projekte der Stadt Schlüchtern – BM Möller

BM Möller dankte dem neu gewählten Ortsbeirat herzlich für die Bereitschaft, sich für Kressenbach einzubringen und kündigte seine Unterstützung bei der Umsetzung verschiedener Projekte an. Er gab einen Überblick über laufenden und kommende Projekte der Stadt Schlüchtern.

- Booklet: Es ist geplant, allen Ortsbeiräten und insbesondere Ortsvorstehern ein Booklet als Handreichung mit den wichtigsten Informationen und Ansprechpartnern mit Kontaktdaten zur Gemeindegemeinschaft zur Verfügung zu stellen.

- Ortsbeiratsbudget: Es wurde darauf hingewiesen, dass mit Mitteln aus dem Ortsbeiratsbudget auch Gutscheine gekauft werden können, um sie Gemeindegemeinschaftern bspw. als Dankeschön zu überreichen. Generell für das Ortsbeiratsbudget gilt, dass über Ausgaben bis 500,- selbstständig vom Ortsbeirat entschieden werden kann, ab 500,- bedarf es einer Genehmigung des Magistrats.

- Stadtentwicklungsgesellschaft: Die neu gegründete Stadtentwicklungsgesellschaft soll in Zukunft unter anderem alle Dorfgemeinschaftshäuser zentral vermarkten, um so für eine effektivere Auslastung zu sorgen.

- „We kehrt for Schlüchtern/ Kressenbach“: Der Termin der diesjährigen Aktion ist der 2. April 2022, die Deadline für die Einreichung von drei Projekten ist der 28. Februar 2022. Als Schwerpunkte sollen Projekte aus den Bereichen Friedhof, öffentliche Plätze und Spielplätze ausgearbeitet werden. Die Möglichkeit zur Einreichung eines vierten Projektes aus dem Bereich der Straßenausbesserung besteht, wobei hier die gleiche Deadline einzuhalten ist.

- Straßensanierungen und Straßensperrungen: Insbesondere in diesem und auch im kommenden Jahr sind zahlreiche Straßen in und um Schlüchtern gesperrt aufgrund von Sanierungsarbeiten: Straße ab Parkplatz nach BAB-Abfahrt Schlüchtern-Süd durch Niederzell Richtung Bellings (Beginn vor Sommerpause); Durchgangsstraße Elm Richtung Hutten ab Höhe DGH bis Mitte Hutten (Grundsanierung in 2023); verschiedene Straßen in Schlüchtern Kernstadt (Fertigstellung bis spätestens 2025 geplant).

- OB Möller wies darauf hin, dass die Stadt Schlüchtern die Straßenausbaubeiträge abgeschafft habe, sodass bei einer Ausbesserung die jeweiligen Anwohner keine Kosten zu tragen hätten.

- OB Möller kündigte an, dass die Grundsteuerhebesätze stabil bleiben sollen.
- OB Möller zeigte einen kurzen Film zur Neuen Mitte in Schlüchtern. Dieses Video ist über die Website der Stadt Schlüchtern unter dem Bereich „News“ (ca. November 2021) abrufbar.
- Im Jahr 2022 bleibt das Freibad Schlüchtern wegen Umbau geschlossen. Die Kosten des Umbaus sind mit etwa 5 Millionen Euro geplant.

Zu TOP 3: Statusbericht Dorfentwicklung / Gebäude-Leerstandsanalyse 2022

OV Gärtner wies darauf hin, dass ein Mangel an Bauplätzen bestehe und fragte, ob die Möglichkeit zur Ausweisung neuer Baugebiete bestehe. OB Möller machte darauf aufmerksam, dass aufgrund der Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm aktuell keine Neuausweisung möglich sei. Geplant sei stattdessen eine Potentialflächenanalyse zur Erstellung eines Investitions- und Maßnahmenplans. Ziel von IKEK sei es, die Dorfkerne zu stärken, indem Baulücken geschlossen und leerstehende Wohngebäude vermarktet werden. Eine Begehung und Aktualisierung der Unterlagen soll in diesem Jahr stattfinden. Die Möglichkeit zur Ausweisung neuer Baugebiete bestehe wieder regulär ab dem Jahr 2026.

Zu TOP 4: Statusbericht zu diversen OSI-Punkten

Die Mitglieder des OBR gingen zusammen mit Marc Lotz vom Bauhof der Stadt Schlüchtern einige ausgewählte Punkte der OSI-Liste durch.

- 801/2021: Die Fanggitter des begradigten Bachlaufs dürfen nur auf max. 300-400 mm über der normalen Durchflusshöhe abgelassen werden. Mechanische Begrenzung (Fixierung unten anbringen), Anbringen eines Hinweisschildes! → Marc Lotz wies darauf hin, dass Geröll und Geäst normalerweise durchfließen würde. Der Bauhof würde zudem regelmäßig ein Auge auf den Bacheinlauf halten und die Fanggitter kontrollieren.
- 374/2018: Verlängerung des Durchlass um 1 Meter (Anwesen H. Heil – Kostenbeteiligung?) → Marc Lotz schaut sich die Situation in einem Ortstermin an.
- 423/2018, 801/2021: Regenwasser der "Alten Gasse" läuft in Einfahrt auf Grundstück der Straße "Zum Weißen Grund" (Hinweis: Rohreinlässe noch zu, Graben zum Teil ausgebaggert) → Auch diese Situation wird sich von Marc Lotz angeschaut.
- 373/2018: Geröllablagerungen im Auslaufbereich Kressenbachverrohrung (Ergänzung auf Ortsvorsteherdienstversammlung: Prüfung ob vollständiger Querschnitt gegeben). → Marc Lotz teilte mit, dass der verrohrte Bachlauf komplett frei ist. Während einer Begehung durch den Bauhof wurden keine Gegenstände gefunden.
- 360/2018, 362/2018, 364/2018, 365/2018: verschiedenen Straßenteile die der Sanierung bedürfen → sollen sich in einer Ortsbesichtigung angeschaut werden.
- 425/2018: Mauersanierung Pelletraum DGH → Gespräch von Marc Lotz mit Heizungsbauer Winfried Leipold geplant, der die Wartung der Heizungsanlage inne hat.
- 420/2018, 421/2021: Parkplatzsituation und Zufahrt zu hinteren Parkplätzen aufgrund beengten Platzverhältnissen schwierig → OB Möller stimmt zu, dass die Situation gelöst werden sollte. Hierzu nimmt OB Möller Kontakt mit OV Gärtner auf, um das mögliche weitere Vorgehen zunächst intern zu besprechen.

Zu TOP 5: Bürgeranliegen der letzten Sitzung

Neuer Stellplatz Altkleider- und Altglascontainer: BM Möller weist darauf hin, dass ein Investitionskostenzuschuss an den Sportverein aus Mitteln des Ortsbeiratsbudgets zur Anschaffung einer neuen LED-Flutlichtanlage in Ordnung sei, da es sich dabei nicht um ein städtisches Gebäude handeln würde.

Zu TOP 6: Nachfolgeregelung – Offene Stelle Hausmeister DGH

OV Gärtner berichtete, dass er während der Absenz eines Hausmeisters zeitweilig die Vermarktung des DGH übernommen habe, dies jedoch aufgrund des Zeitaufwandes keine Dauerlösung sei; zumal in absehbarer Zeit die Nachfrage aufgrund privater Feiern noch mehr steigen wird. BM Möller kündigte an, dass sich Herr Tobias Rau von der Stadt Schlüchtern zu diesem Sachverhalt bei OV Gärtner melden würde.

Zu TOP 7: Anregungen / Anfragen / Informationen

7.1 Mitglieder des Ortsbeirats

A. Verwendung OBR-Budget: OB Möller informierte darüber, dass sich das OBR-Budget nicht akkumulieren würde, d.h. Mittel, die in einem Jahr nicht verwendet werden, stünden nicht zusätzlich im kommenden Jahr zur Verfügung.

Der OBR schlug folgende Projekte zur Mittelverwendung vor:

- Neues Dach (Schiefer) für Begrüßungsschild am Ortseingang
- Zusätzliche Ruhebänke in Dorflage
- OSB-Platten für Ausbau OG Feuerwehrhaus
- Neuanschaffung Schrank für den Garderobebereich
- Zuschuss für LED-Flutlichtanlage Sportverein

7.2 Bürgerinnen und Bürger

A. Antrag zur Erstellung einer Fließpfadkarte für Kressenbach: Marc Lotz kündigte an, dass er während der nächsten Sitzung der Lenkungsgruppe Hochwasser die Beantragung einer Fließpfadkarte für den gesamten Gemeindebereich ansprechen wird. Die Notwendigkeit, insbesondere auch für Kressenbach, sei erkannt und die Kosten seien relativ niedrig.

B. (Franziska Fiedler-Leipold) Aufbau der alten Tischtennisplatten im Dorf, bspw. im Kirchhofgarten oder am Spielplatz: Der OBR wird sich darum kümmern.

C. Sind die Einnahmen WKA zweckgebunden für Wegebau? (Frage während der JHV der Jagdgenossenschaft Kressenbach): OB Möller erklärte, dass die Stadt jährlich mehr Mittel für den Wegebau verwenden würde als Einnahmen durch die WKA zu verzeichnen seien. Es sei problemlos möglich, zu erneuernde Wege der Stadt zu melden.

D. Welche Einflussnahme auf Geschwindigkeit des Durchgangsverkehrs besteht? Welche Maßnahmen sind möglich, z.B. Radarkontrollen? OB Möller wies darauf hin, dass zur Durchführung von Radarkontrollen Kontakt zu Frau Mittag vom Ordnungsamt aufgenommen werden sollte. Die Anschaffung eines zweiten Geschwindigkeitsdisplays könne per OSI-Liste beantragt werden.

E. Möglichkeit zur Einrichtung einer Grünschnittsammelstelle: OB Möller erklärte, dass die Einrichtung einer zentralen Sammelstelle schwierig sei, insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Personals.

Zu TOP 8: Verschiedenes

A. Mögliche Projekte für „We kehrt for Schlüchtern“: Der OBR einigte sich auf die Einreichung von folgenden drei Projekten für den Aktionstag „We kehrt for Schlüchtern / Kressenbach 2022“.

- Einhausung der Altkleider- und Altglascontainer: Je nach Ausgang eines möglichst zeitnah stattfindenden Treffens mit dem Sportverein über die Neuaufstellung der Container am Sportplatz sollen die Container entweder dort mit Sichtblenden versehen werden oder etwas eingerückt am alten Platz an der Kirche.
- Schotterung des Verbindungsweges vom Panoramaweg zur Dorfmitte
- Unterstützung der Jugendfeuerwehr beim Streichen der Ruhebänke in der Gemarkung
- Zusatz: Müll aus der Gemarkung entfernen, speziell am „Alter Steinauer Weg“ Richtung Weißer Grund.

Zur Information und Motivation der Kressenbacher Bürgerinnen und Bürger sollte möglichst frühzeitig ein Rundbrief mit weiteren Hinweisen zum Aktionstag und den geplanten Projekten an alle Haushalte erfolgen.

B. Mögliche Standorte für Freiflächenphotovoltaikanlagen: Die Stadt Schlüchtern forderte alle Ortsbeiräte dazu auf, Vorschläge für mögliche Standorte für Freiflächenphotovoltaikanlagen zu machen. Der OBR machte sich anhand Kartenmaterials ein Bild über mögliche Standorte in der Gemarkung Kressenbach. Als geeignete Fläche im Besitz der Stadt Schlüchtern erschien das Flurstück 20, Flur 4 (Fläche: 23.210 m², Lage: Kalte Buche). Die aktuelle tatsächliche Nutzung ist als Ackerland.

Kressenbach, den 1. Februar 2022

Holger Gärtner
(Ortsvorsteher)

Dirk Oestreich
(Schriftführer)